

## **Datenschutz-Information des Gesundheitsamtes nach Art. 13 und Art. 14 DS-GVO**

### **Für die Berufsaufsicht und Berufskartei für Gesundheitsberufe**

#### **1. Allgemeines**

Das Gesundheitsamt der Stadt Frankfurt am Main legt großen Wert auf den Schutz Ihrer Daten. Ihre Privatsphäre ist für uns ein wichtiges Anliegen. Wir verarbeiten Ihre Daten unter Einhaltung der Bestimmungen und Pflichten der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Bei personenbezogenen Daten handelt es sich um Informationen, die einen Bezug zu Ihrer Person aufweisen. Wir erheben nur Daten, welche aufgrund Ihrer Einwilligung, durch rechtliche Grundlagen oder zur Sicherstellung eines Vertragsverhältnisses erforderlich sind.

#### **2. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung**

Verantwortliche Stelle für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten:

Gesundheitsamt Frankfurt am Main  
53.21 Berufsaufsicht und Berufskartei  
Breite Gasse 28  
60313 Frankfurt am Main

#### **3. Datenverarbeitung**

##### **3.1 Rechtsgrundlagen der Verarbeitung**

Die Datenverarbeitung basiert auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1c DSGVO in Verbindung mit § 12 HGÖGD und § 2 Heilberufsgesetz.

Weiterhin basiert die Datenverarbeitung auf Grundlage von § 2 Abs. 5 Hessische Berufsordnung für Hebammen und Entbindungspfleger.

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist gesetzlich vorgeschrieben oder die betroffene Person ist verpflichtet personenbezogene Daten bereitzustellen.

##### **3.2 Zweck/e der Datenverarbeitung**

Die unter Punkt 3.3 aufgelisteten Daten werden für die folgenden Zwecke verarbeitet: Zum Führen der Berufskartei und Berufsaufsicht der Gesundheitsberufe. Ebenso zur Anerkennung von Fortbildungsstunden für Hebammen und Entbindungspfleger.

##### **3.3 Kategorien der Daten**

Wir verarbeiten unten aufgeführte Kategorien von personenbezogenen Daten von Ihnen.

Nach Art. 6 Abs. 1c DSGVO in Verbindung mit § 12 HGÖGD und § 2 Heilberufsgesetz: Personenstammdaten, Anschrift, Kontaktdaten, Personenstammdaten und Anschriften von Mitarbeitern, Berufsurkunde, ggf. invasive Tätigkeiten im Rahmen des Infektionsschutzgesetzes, Fortbildungsnachweise.

Nach § 2 Abs. 5 Hessische Berufsordnung für Hebammen und Entbindungspfleger: Ansprechpartner und Referenten, Adresse des Veranstalters, Kontaktdaten, Qualifikationsnachweise.

##### **3.4 Speicherdauer**

Ihre Daten werden solange gespeichert, wie sie zur Erfüllung der jeweiligen Aufgabe erforderlich sind oder aufgrund von der Aufbewahrungsbestimmung für die hessischen Gesundheitsämter vom Hessischen Sozialministerium am 31.08.2011 bis zu 10 Jahre nach Abmeldung oder Vollendung des 75. Lebensjahrs.

##### **3.5 Empfänger oder Kategorien von Empfänger der Daten**

Auf Grundlage des HGöGD, Heilberufsgesetz, Heilpraktikergesetz, Heilmittelwerbegesetz, Infektionsschutzgesetz, Hessische Berufsordnung für Hebammen und Entbindungspfleger zur Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten oder Straftaten werden personenbezogene Daten an nachfolgende öffentliche Stellen weitergeleitet: Ordnungsamt, Aufsichtsbehörden, Polizei- und Strafverfolgungsbehörden und Gerichte.

### **3.6 Übermittlung der Daten an Drittländer**

Eine Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland ist nicht beabsichtigt.

### **3.7 Profiling**

Das Gesundheitsamt verwendet keine technischen Methoden zum Profiling.

### **3.8 Datenquellen**

Im Rahmen der Führung der Berufskartei und bei der Anerkennung von Fortbildungen werden die Daten beim Betroffenen erhoben. Im Rahmen der Aufgabenwahrnehmung zur Berufsaufsicht erhalten wir personenbezogene Daten von Dritten (z.B. Aufsichtsbehörden, Polizei- und Strafverfolgungsbehörden) aufgrund gesetzlicher Mitteilungspflichten.

## **4. Rechte**

Gerne stellen wir Ihnen Informationen und Kopien Ihrer bei uns verarbeiteten Daten auf Grundlage des Art. 15 DSGVO zur Verfügung. Diesen Antrag können sie formlos, durch persönliches Vorsprechen bei uns im Haus- oder auf dem Postweg unter dem Stichwort „Datenschutz“ stellen:

Gesundheitsamt Frankfurt am Main  
Breite Gasse 28  
60313 Frankfurt am Main

Des Weiteren haben Sie das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, Löschung nach Art. 17 DSGVO und Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten nach Art. 18 DSGVO. Sie können ebenso Widerspruch gegen die Datenverarbeitung nach Art. 21 DSGVO einlegen.

Beruhet die Verarbeitung Ihrer Daten auf Grundlage Ihrer erteilten Einwilligung, so können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt davon unberührt.

## **5. Beschwerdestelle**

Sollten Sie Grund zur Annahme haben, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie beim Hessischen Datenschutzbeauftragten Beschwerde einlegen.

Der Hessische Datenschutzbeauftragte und Informationsfreiheit  
Postfach 3163  
65021 Wiesbaden  
Tel.: 0611 1408-0  
E-Mail: [poststelle@datenschutz.hessen.de](mailto:poststelle@datenschutz.hessen.de)

## **6. Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten**

Referat Datenschutz und IT-Sicherheit  
der Stadt Frankfurt am Main

Sandgasse 6  
60311 Frankfurt am Main  
Telefax : 069 212-30771  
E-Mail: [datenschutz@stadt-frankfurt.de](mailto:datenschutz@stadt-frankfurt.de)